



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	Bauausschuss IV/4
Sitzungstag:	Donnerstag, den 21.05.2015
Sitzungsort:	Sitzungssaal des Rathauses, Marktplatz 1
Beginn:	17:00 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Verpflichtung sachkundiger Bürger und Einwohner
 - 1.1.2. Einwohnerfragestunde
 - 1.1.3. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.2. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
Vorlage: M/2015/587
 - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW
 - 1.4. Beschlüsse
 - 1.4.1. Anbau einer Fahrzeughalle Feuerwehr Wipperfeld
Vorlage: V/2015/312
 - 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
 - 1.6. Empfehlungen an den Rat
 - 1.7. Anfragen
 - 1.8. Anträge
 - 1.9. Mitteilungen
 - 1.9.1. Kanalsanierung / Substanzsanierung in geschlossener Bauweise: hier: Erläuterungen zu den unterschiedlichen Sanierungsverfahren
Vorlage: M/2015/586
 - 1.9.2. Baumaßnahmen und Projekte; hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2015/589
 - 1.9.3. Organisatorische Zuordnung der Kanalkolonne zum Bauhof
Vorlage: M/2015/590

- 1.9.4. Inbetriebnahme der Bauhofsoftware
Vorlage: M/2015/591
- 1.9.5. Baumaßnahmen und Projekte RGM; hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2015/592
- 1.9.6. Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt zur überörtlichen Prüfung der Hansestadt
Wipperfürth im Prüfbereich Grünflächen
Vorlage: M/2015/593
- 1.9.7. Solarleuchten
Vorlage: M/2015/594
- 1.9.8. Prioritätenliste KAG-Maßnahmen
Vorlage: M/2015/595
- 1.9.9. Wirtschaftlichkeitsberechnung für das Straßenbegleitgrün
Vorlage: M/2015/596
- 1.9.10. Wegebereisung
Vorlage: M/2015/597
- 1.9.11. Planung zur Instandsetzung der Forstwirtschaftswege
Vorlage: M/2015/598
- 1.9.12. Nutzung Spielgeräte von zu schließenden Schulen, Antrag UWG-Fraktion vom
21.01.2015
Vorlage: M/2015/599
- 1.10. Verschiedenes



Hansestadt Wipperfürth

ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung des IV/4,
am 21.05.2015
von 17:00 Uhr bis 18:50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ebert, Kai

Ratsmitglieder

Berster, Heribert
Brachmann, Peter
Bremerich, Josef
Felderhoff, Klaus-Dieter
Flosbach, Thomas
Goller, Christoph
Grüterich, Norbert
Kremer, Stephan

Vertretung für Herrn Horst
Finthammer

Metzger, Andreas
Schmitz, Andreas

Vertretung für Herrn Günter
Baldsiefen

Schnippering, Bernd
Surborg, Joachim

sachkundige Bürger

Ballert, Wolfgang

Vertretung für Herrn Bartolo Di
Maggio

Schmitz, Denis
Virchow, Wolfgang
Zimmermann, Lutz

Verwaltungsvertreter/in

Bothor, Thomas
Hagen, Ralf
Hochhard, Guido

Klewinghaus, Dieter
Kusche, Armin
Niederwipper, Cira
Schlütter, Aloys
Willms, Herbert

Schriftführer/in

Retzlaff, Katja

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Finthammer, Horst

sachkundige Bürger

Baldsiefen, Günter
Di Maggio, Bartolo

Bürgermeister

von Rekowski, Michael

entschuldigt

Verwaltungsvertreter/in

Barthel, Volker
Niederwipper, Cira
Trompetter, Frank

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

1 Öffentliche Sitzung

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Ebert begrüßt die Anwesenden. Die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses werden festgestellt.

1.1.1 Verpflichtung sachkundiger Bürger und Einwohner

- entfällt -

1.1.2 Einwohnerfragestunde

- entfällt -

1.1.3 Anerkennung der Tagesordnung

Ausschussmitglied Felderhoff möchte unter Punkt 1.10 (Verschiedenes) eine Frage zum Radweg stellen.

Ansonsten wird die mit der Einladung vom 13.05.2015 versandte Tagesordnung anerkannt.

1.2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse Vorlage: M/2015/587

Ausschussmitglied Brachmann hat eine Nachfrage zum Bauausschuss vom 27.11.2014 T.O.P. 1.4.3 zur Leuchte die mittlerweile in Betrieb ist. Ob es so gewollt ist, dass es zwei Leuchten gibt und das diese vor der Bushaltestelle und nicht an der Bushaltestelle stehen? Herr Bothor erklärt, dass dieses so gewollt ist. Die erste Leuchte steht auf Wipperfürther Gebiet vor der Bushaltestelle und die zweite Leuchte weiter hinten steht auf Kürtener Gebiet.

1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW

- entfällt -

1.4 Beschlüsse

1.4.1 Anbau einer Fahrzeughalle Feuerwehr Wipperfeld Vorlage: V/2015/312

Zu Beginn lobt Bauausschussvorsitzender Ebert das wichtige Engagement des Ehrenamtes der freiwilligen Feuerwehr, kritisiert aber die Höhe der Bausummen. Herr Klewinghaus erläutert mit dem Architekten Herrn Wüstenhagen die bereits vorhandenen Feuerwehrgebäude in Wipperfürth und im Anschluss daran die verschiedenen Varianten die zur Ausführung in Wipperfeld vorgesehen sind.

Über diesen Tagesordnungspunkt wird anregend diskutiert. Fragen diesbezüglich werden von Herrn Klewinghaus, Herrn Wüstenhagen, Herrn Förster und Herrn Willms beantwortet.

Der Bauausschuss beschließt den Anbau der Fahrzeughalle des Gerätehauses der FW Wipperfeld gemäß Variante 4.
Der Bauausschuß empfiehlt dem Rat die Bereitstellung der erforderlichen Mittel für den Umbau im zweiten Bauabschnitt 2016.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

1.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

- entfällt -

1.6 Empfehlungen an den Rat

- entfällt -

1.7 Anfragen

- entfällt -

1.8 Anträge

- entfällt –

1.9 Mitteilungen

1.9.1 Kanalsanierung / Substanzsanierung in geschlossener Bauweise: hier: Erläuterungen zu den unterschiedlichen Sanierungsverfahren Vorlage: M/2015/586

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen. Es wird ein großes Lob für diese detaillierte Vorlage vom Bauausschuss an die Stadtentwässerung Herr Kusche ausgesprochen.

1.9.2 Baumaßnahmen und Projekte; hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2015/589

Ausschussmitglied Brachmann möchte wissen, wie lange es mit einer Stellungnahme von der Bezirksregierung bezüglich der Niederschlagswasserbeseitigung in Thier/Wipperfeld dauert. Herr Kusche erklärt, dass die Bezirksregierung vor 3 Monaten diesbezüglich angeschrieben worden ist, er kann aber nicht sagen, ob und wann eine Stellungnahme von der Bezirksregierung kommt.

1.9.3 Organisatorische Zuordnung der Kanalkolonne zum Bauhof
Vorlage: M/2015/590

Ausschussmitglied Brachmann fragt nach, ob die Aussage bestehen bleibt, dass es nicht teurer als vorher wird. Herr Klewinghaus bejaht dieses.

Bauhofleiter Hochhard berichtet über die drei Stellen der Stadtentwässerungskolonne die in den gemeinsamen Bauhof integriert wurden.

1.9.4 Inbetriebnahme der Bauhofsoftware
Vorlage: M/2015/591

Bauhofleiter Hochhard erläutert den Arbeitsablauf der Sekretärinnen und die damit entstehende Arbeitserleichterung die durch die Inbetriebnahme der Bauhofsoftware entsteht. In ferner Zukunft könnte eine Sekretärinnenstelle durch die Arbeitserleichterung eingespart werden. Die Bauhofsoftware ist in Betrieb und wird gut angenommen.

Ausschussmitglied Grüterich möchte wissen, ob man durch diese Software gemeinsame Standards entwickeln kann. Herr Hochhard denkt, dass nach erfolgreicher Einpflege der Daten gemeinsame Standards entwickelt werden könnten.

1.9.5 Baumaßnahmen und Projekte RGM; hier: aktueller Sachstand
Vorlage: M/2015/592

Ausschussmitglied Brachmann fragt nach, ob die Lüftung in der Mehrzweckhalle Mühlenberg jetzt funktioniert und warum in der Grundschule St. Antonius die Heizung nicht richtig funktioniert.

Herr Klewinghaus erläutert bezüglich der Heizung in der Grundschule St. Antonius, dass die Pelletförderanlage Schwierigkeiten bereitet aber in naher Zukunft wird der Fehler behoben sein. Bezüglich der Lüftung in der Mehrzweckhalle Mühlenberg – Voss Arena ist die Abluft der Geräteräume mit an die große Anlage der Umkleide angeschlossen und funktioniert.

1.9.6 Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt zur überörtlichen Prüfung der Hansestadt Wipperfürth im Prüfbereich Grünflächen
Vorlage: M/2015/593

Eine anregende Diskussion findet zwischen Bauausschussmitglieder und den Vertretern des Bauhofes sowie der Verwaltung statt, mit dem Ergebnis, dass der Sachverhalt sich mit dem fertigen Grünflächenkatasters aufklären lässt, wenn es dieses Jahr fertig gestellt ist. Fakt ist, dass wir hohe Kosten haben die sind aber transparent und auch nachvollziehbar. Es relativiert sich, wenn man die Stundenpreise in Oberberg vergleicht.

1.9.7 Solarleuchten
Vorlage: M/2015/594

Ausschussmitglied Brachmann möchte wissen, wann mit einer Antwort der BEW zu rechnen ist. Die Verwaltung konnte diese Frage nicht beantworten, werden die BEW aber nochmals diesbezüglich anschreiben.

1.9.8 Prioritätenliste KAG-Maßnahmen
Vorlage: M/2015/595

Eine anregende Diskussion zwischen Bauausschussmitgliedern und der Verwaltung findet statt.

1.9.9 Wirtschaftlichkeitsberechnung für das Straßenbegleitgrün
Vorlage: M/2015/596

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

1.9.10 Wegebereisung
Vorlage: M/2015/597

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

1.9.11 Planung zur Instandsetzung der Forstwirtschaftswege
Vorlage: M/2015/598

Ausschussmitglied Brachmann fragt nach, ob wir uns dieses mit dem Haushalt überhaupt leisten können. Herr Bothor erklärt, dass wir nur so viel Geld ausgeben können wie wir haben. Mit den Förderungen von max. 70% stehen wir uns günstiger, als wenn wir einen Weg selber in Angriff nehmen.

1.9.12 Nutzung Spielgeräte von zu schließenden Schulen, Antrag UWG-Fraktion vom 21.01.2015
Vorlage: M/2015/599

Die Verwaltungsvorlage wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

1.10 Verschiedenes

Ausschussmitglied Felderhoff teilt mit, dass bei der Wegebereisung aufgefallen ist, dass auf dem Fahrradweg wo die Stieleichen gepflanzt werden, Beschädigungen bzw. Risse an der Teerdecke aufgetreten sind, durch die Ausgrabungen für die Löcher der Stieleichen. Handelt es sich um einen Gewährleistungsmangel, wenn ja wie weit ist der Stand? Herr Hagen bestätigt, dass es sich um einen Gewährleistungsmangel handelt. Im Rahmen der Abnahme wurde dieser auch aufgenommen und muss behoben werden. Der Tiefbauunternehmer ist in der Pflicht diesen zu beheben. Der Zeitpunkt wann dieser behoben wird, steht jedoch noch nicht fest.

Die Ausschussmitglieder Goller und Flosbach bemerken, dass es keine barrierefreie Zufahrt vom Fahrradweg zum Parkplatz Penny und Genossenschaft gibt. Herr Hagen erklärt dass die Abnahme mit dem Landesbetrieb noch nicht stattgefunden hat, er sich die Sache aber annehmen wird.

Kai Ebert
- Vorsitzende/r

Katja Retzlaff
-Schriftführer/in-